



Stellenausschreibung

Beim Fachbereich Schulpsychologie der Psychologischen Beratungsstelle der Bundesstadt Bonn ist ab dem 01.04.2021 eine Stelle des Landes Nordrhein-Westfalen als

Schulpsychologe/Schulpsychologin (m/w/d)

befristet bis zum 15.10.2021 mit einer Wochenstundenzahl von 19 Stunden zu besetzen.

Aufgaben:

Zum Aufgabengebiet gehört die Beratung von Schulleitungen, Lehrkräften und anderem pädagogischen Personal, von Eltern, Schülerinnen und Schüler. Bei Beratungsanfragen, die schulische Probleme einzelner Schüler und Schülerinnen betreffen, ist die Initiierung und Begleitung von Förderkonferenzen und Runden Tischen ein wesentlicher Bestandteil der Beratung, um alle einzubeziehen, die zur Lösung des jeweiligen Problems beitragen können. Im Einzelfall erfolgt bei schulischen Lern-, Leistungs- und Verhaltensproblemen psychodiagnostisch und psychotherapeutisch fundierte Beratungsarbeit mit Kindern, Jugendlichen und ihren Familien. Neben der Beratung werden Supervision und Coaching für Lehrkräfte und Schulleitungen und die Moderation und Mediation bei Konflikten angeboten. Weitere Arbeitsschwerpunkte liegen in der Entwicklung und Durchführung von Fortbildungen für Lehrkräfte und in der Begleitung von Schulen bei der Gestaltung von nachhaltigen Veränderungsprozessen. Darüber hinaus unterstützt die Schulpsychologie die Schulen bei der Krisen- und Gewaltprävention sowie bei der Krisenintervention und -nachsorge.

Beschäftigungsverhältnis:

Die Beschäftigung erfolgt im Rahmen eines befristeten Beschäftigungsverhältnisses auf der Grundlage des Tarifvertrages der Länder (TV-L) in der Entgeltgruppe 13 TV-L.

Anforderungsprofil:

Abgeschlossenes Studium der Psychologie (Diese Bedingung muss zum Bewerbungsschluss erfüllt sein)

- an einer Universität mit Diplom oder Masterabschluss
- an einer Fachhochschule mit Mastergrad (Nach Einstufung in einem Akkreditierungsverfahren als ein f. d. höherer Dienst eingestuftes Studium)

Folgende weitere fachliche und persönliche Kompetenzen sind erwünscht:

- Überdurchschnittliche Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit
- Fundierte Kenntnisse im Bereich der Entwicklungs-, Intelligenz- und Leistungsdiagnostik, sowie der Psychodiagnostik
- Erfahrung in den genannten Aufgabengebieten
- Erfahrung in Projektarbeit



- Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich schulischer Krisenprävention und – intervention
- Therapeutische/ beraterische und/oder pädagogische Zusatzqualifikation
- Ein hohes Maß an Teamfähigkeit wird vorausgesetzt
- Die Stelle ist auch für Berufseinsteiger geeignet

Bewerbungen von Schwerbehinderten und Gleichgestellten im Sinne des § 2 Abs. 3 Sozialgesetzbuch – Neuntes Buch (SGB IX) sowie von Bewerberinnen und Bewerbern mit Einwanderungsgeschichte sind gewünscht.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte bis spätestens

15.04.2021

(Es gilt der Eingangsstempel der Bezirksregierung Köln)

per E-Mail in einem PDF-Dokument (max. 5 MB) an

schulpsychologie@brk.nrw.de

oder per Post an

Bezirksregierung Köln
Dezernat 47-Psy-BN-II
z. H. Herrn Ströter
Zeughausstraße 2-10
50606 Köln

Wenn Sie eine Bewerbung auf dem Postweg übersenden, beachten Sie bitte, dass eingereichte Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Ausschreibungsverfahrens vernichtet und nicht zurückgesandt werden. Verzichten Sie daher bitte auf die Übersendung von Originaldokumenten und Bewerbungsmappen.